

KREISKLASSE SÜD

Eintracht, Bruck und Leonberg feiern Erfolge

SCHWANDORF. Es scheint so, als hätte der SV Atzenzell-Sattelbogen in dieser Saison nichts mit den hinteren Rängen zu tun. Im Heimspiel gegen den SV Fischbach setzte man sich hoch verdient mit 5:0 (1:0) durch. Hälfte eins war noch ausgeglichen, der heimische SV führte durch L. Riedl (15.) 1:0. Im zweiten Durchgang sorgte Krautbauer (55.) mit einem Eigentor für das 2:0, ehe L. Riedl mit einem Hattrick (57., 60. und 62.) alles klar machte.

Die FT Eintracht Schwandorf hat die Partie gegen den TSV Falkenstein klar mit 4:0 (2:0) gewonnen. Barbalace (21.) besorgte die Führung, die fünf Minuten vor der Pause Diz zum 2:0 ausbaute. In Hälfte zwei schossen Yilmaz (68.) und abermals Barbalace (78.) den Endstand heraus.

Mit einem leistungsgerechten 1:1 (0:0) trennten sich die DJK Rettenbach und die SG Regental. In der ersten Hälfte spielte sich viel im Mittelfeld ab, so wurden torlos die Seiten gewechselt. In Hälfte zwei sorgte Kugler (53.) für die Gästeführung, Bräu glich drei Minuten vor dem Ende noch zum 1:1 aus.

Einen knappen 2:1 (0:1) Erfolg fuhr der SV Leonberg gegen die SpVgg Mitterdorf ein. Die Gäste gingen früh durch Lorenz (8.) in Front. In der 40. Minute schwächten sich die Hausherren selbst, denn Andreas Zitzelsberger musste nach wiederholtem Foulsiel mit Gelb-rot vom Feld. In Hälfte zwei war aber von der Unterzahl nichts zu erkennen, denn Johannes Haas (50.) sorgte für den Ausgleich, ehe Jake Smeaton (65.) die Hausherren über den Dreier jubeln ließ.

Hart umkämpft war die Partie zwischen dem SV Alten- und Neuen schwand und dem SSV Schorndorf (2:1). Am Ende standen die Gäste wieder einmal mit leeren Händen da. Steiner (47.) sorgte für die SSV Führung, doch nur 120 Sekunden später glich Jobst zum 1:1 aus. Als in der 71. Minute Schorndorfs Piendl nach mehreren Fouls mit Gelb-Rot vom Feld musste, kippte die Partie und Duscher (92.) sorgte noch für den 2:1 Heimsieg.

Einen klaren Heimsieg feierte die SpVgg Bruck mit dem 3:0 (2:0) gegen den FC Stamsried. Faltermeier (40.) sorgte für das 1:0 der SpVgg. F. Walter (43.) erhöhte auf 2:0. Als Stamsried in Hälfte zwei mehr riskieren musste, sorgte Steiner (69.) für die Entscheidung. Zehn Minuten vor dem Ende sah Brucks Jobst nach mehreren Fouls noch die Gelb-rote Karte.

Der VfB Wetterfeld kann es anscheinend nur spektakulär, denn im Heimspiel gegen den SC Michelsneukirchen setzte sich die Lugauer-Elf am Ende mit 4:3 (2:1) durch. In der sechsten Minute traf Havlicek zum 1:0 für den VfB, doch Kollar (16.) glich aus. Für die Pausenführung der Hausherren sorgte schließlich Webr (38.). In der zweiten Hälfte drehten Krottenthaler (60.) und Politanow (62.) die Partie zugunsten der Gäste. Als acht Minuten vor dem Ende Kollar (SCM) Gelb-rot sah, kippte die Partie. Havlicek (84., 86.) sicherte dem VfB doch noch den Dreier. (rtn)



Eintracht Schwandorf (in weiß) bezwang Falkenstein. FOTO: SCA